

Intelligenz-Blatt.

Donnerstag den 8ten Jänner 1801.

Nachrichten von Seltten der k. k. Landrechte.

I. Von Seite der k. k. Lemberger Landrechte wird hiemit allen und jedem bekannt gemacht, daß, da mittelst Edikt vom 19. September 1792 alle jene, welche auf die vormals dem Stephan und Thomas Szumlański nun durch Tausch dem höchsten Alerarium zugehörige Güter Bolechow, nämlich Czerkowna Skokoda und Łuzki, im Stryer Kreise auch nicht intabulirte Forderungen hätten, vorberufen worden, sich anhier binnen drey Monaten, und vom Ausland binnen 6 Monaten zu melden, sich aber bisher niemand gemeldet, nachdem dieser peremptorische Termin verfloßen, auch niemand mit was immer für Forderungen auf die erwähnten Güter angehöret werden wird.
Lemberg den 13. August 1800.

II. Von Seite der k. k. Lemberger Landrechte wird mittelst gegenwärtigen

Edikt allen, an die kridarische Massa des verstorbenen Broder Distriktsdirektors Joseph von Lomkau, bekannt gemacht, daß mittelst Edikt, durch welches die Aukta eröffnet, von der königl. Appellazion vom 24. September 1782 Nro 293 I alle Gläubiger des verstorbenen Joseph Lomkau unter dem peremptorischen Termin von 3 Monaten zur Liquidirung ihrer Forderungen vorherufen worden, und daß dieses Edikt unterm 15ten Oktober 1782 affigirt worden, daß mittelst zweyten Edikts vom 18. Juli 1783 Nro 977, wieder ein peremptorischer Termin von 3 Monaten bestimmt gewesen, und die Republikazion gehörig und gesekmäßig geschehen seye, daß das Edikt der k. k. Lemberger Landrechte vom 2. November 1789 mit der Bestimmung eines sechsmonatlichen Termins gehörig bekannt gemacht worden, daß endlich das Edikt vom 26. Oktober 1790 mit der Bestimmung eines 3 monatlichen Termins sub poena præclusi ebenfalls publizirt worden, daß aber Lemungesachtet nur 3 Gläu-

biger, nämlich die Theophila von Lomkai Wittwe, der Simeon Rodier Lemberger Kaufmann, und der Joseph Pichler Wundarzt, bisher ihre Ansprüche liquidirt haben, daher, da sich niemand mehr gemeldet hat, wird diese Krida gänzlich für aufgehoben erklärt.

Lemberg den 20. Jänner 1800.

III. Von Seite der k. k. Lemberger Landrechte werden mittelst gegenwärtigen Edicts, die zur kridarischen Massa des Timotheus Podowski gehörige Gläubiger, deren Aufenthaltsort unbekannt ist, als: die Eheleute Joseph und Marianna Wilczatynskie, der Geistliche Ignaz Englant, die Eheleute Valentin und Elisabeth Ostrowskie, der Geistliche Johannes Baranski und Mathias Sobolewski vorgelodert, und wird ihnen beskannt gemacht, daß zu Deputirten dieser kridarischen Massa der wohllebte Joseph Szepanski, der Joseph Makecki, und der Herr Kunaszowski bestimmt worden, daß denselben von den übrigen Gläubigern verschiedene Vollmachten erteilt worden, die in der Gremial-Registratur einzusehen, daher auch den obbenannten Gläubigern oder ihren Erben obliegt, sich einen Bevollmächtigten zu erwählen, und selben dem Gerichte anzuzeigen, bis dahin ist ihnen vom Gerichte aus, der Herr Advokat Lewicki auf ihre Gefahr zum Kurator bestimmt worden.

Lemberg den 16. September 1800.

IV. Von Seite der k. k. Lemberger Landrechte wird hiemit allen und jeden, denen daran liegt, bekannt gemacht, daß anstatt des verstorbenen Advokaten Wilcz-

kowski, indessen der Herr Advokat Lewicki vom Gerichte aus bestimmt worden, die Geschäfte der Partheyen, welche der verstorbene Advokat Wilczkowski auf sich gehabt hat, so lang zu übernehmen, und zu betreiben, bis sich die Partheyen um einen andern Bevollmächtigten werden besorgt haben, weßwegen er auch die Akten von dem Lemberger Kämmerer Herrn Bilinski, gegen Consignation zu erheben, und selbe den Substituten gegen Empfangsscheine einzuhandigen befugt worden.

Lemberg den 26. November 1800.

V. Von Seite der k. k. Stanislawower Landrechte wird hiemit allen und jeden bekannt gemacht, daß die im Zaleszczyker Kreise, dem Peter Anton Chrzanowski zugehörigen, und auf 93076 pohl. fl. 3 gr. geschätzte Güter, Stobudka, Puklaki und Troyca bei dem k. k. Lemberger Landrechten, am 11. Hornung 1801 öffentlich verkauft werden, mit diesem Beisatze, daß, wenn sie weder über noch um den Schätzungswerth angebracht werden könnten, sie auch unter diesem hindangegeben werden. Kauflustige haben 500 fl. rh., oder hinlängliche Kaution zu erlegen, daß der Kaufschilling binnen 14 Tagen wird bezahlt werden.

Stanislawow den 4. November 1800.

VI. Von Seite der k. k. Stanislawower Landrechte wird hiemit dem hochgebohrnen Fürsten Matthäus Kantakuzeno bekannt gemacht, daß der Herr Nikolaus Aywaz wider ihn eine Klage wegen der Ausheilung, und Abgränzung der Güter Wysznicza eingereicht, und die

Hilfe des Gerichts aufgesuchet habe, da nun das Gericht wegen seines unbekanntem Aufenthaltsort, oder wegen seiner Abwesenheit aus den k. k. Staaten den hier wohnhaften Advokaten Herrn Pawłowicz auf seine Gefahr und Kosten zum Kurator aufgestellt hat, mit dem auch der Prozeß der in den k. k. Erbländern angenommenen Gerichtsordnung gemäß eingerichtet und geendigt werden wird; so wird selber hiemit ermahnet, daß er binnen 90 Tagen excipire, oder dem aufgestellten Kurator seine Rechtsgründe, wenn er welche hat, bei Zeiten einschicke, oder einen andern Vertreter bestelle, und nach vorgeschriebener Ordnung jene Mittel anwende, welche er zu seiner Verteidigung für die dienssamsten hält, wo er dann sonst die Folgen der Verzögerung sich selbstem würde zuschreiben haben.

Stanisławow den 24. Novemb. 1800

VII. Von Seite der k. k. Stanisławower Landrechte wird hiemit bekannt gemacht, daß das der Verlassenschaft des verstorbenen Johannes Adam Kalinowski, im Samborer Kreise zugehörige, und auf 33339 pohl. fl. 10 gr. geschätzte Gut Bieniawa, bei den k. k. Lemberger Landrechten während der Contracten, am 16. Hornung 1801 verkauft werden wird, mit diesem Beisatze, daß, wenn selbes nicht über oder um den Schätzungswert angebracht werden könnte, es auch unter diesem hindangegeben werden wird. Kauflustige haben bei der Kommission ein Vadium von 1000 fl. rh. zu erlegen.

Stanisławow den 18. Novemb. 1800

VIII. Von Seite der k. k. Stanisławower Landrechte wird hiemit bekannt gemacht, daß die im Samborer Kreise, zur Verlassenschaft des verstorbenen Johannes Adam Kalinowski zugehörigen, und auf 43638 pohl. fl. geschätzten Güter Turka oder Zwierzyniec, bei den k. k. Lemberger Landrechten während der Contracten, am 16. Hornung 1801 verkauft werden, mit diesem Beisatze, daß, wenn sie nicht über oder um den Schätzungswert angebracht werden könnten, sie auch auf Gefahr des vorigen Käufers Herrn Adalbert Rzedzina, welcher dafür 46054 pohl. fl. angeboten hatte, unter den Schätzungswert verkauft werden. Kauflustige haben ein Neugeld von 1000 fl. rh. bei der Kommission zu erlegen.

Stanisławow den 6. Novemb. 1800.

Bermischte Nachrichten.

Obwieszczenie.

I. Administracya Masy niegdy U. Karola Schultzza stosownie do Rezolucyi Nayiasn. Kommissyi Bankowey, dnia 20. Mca Września 1800 roku zapadłej, podaje do Gazet: iż na Debitorach Masy teyże z summami kapitalnemi niżej wyrażonych, zaoczne Dekreta z Pozwow edyktalnych otrzymane zostały, a że satysfakcyi dotąd ciż Debitorowie onymże nie uczynili, zaczym ninieyszym Obwieszczeniem, postanowiła onychże ostrzedz, iżby summy Kapitalne niżej wyrażone wraz z prowizyami i expensą prawną, starali się pod exekucyą zaspokoić, iako to Ichność Panowie:

Akort Jan Doktor cz. zł. 22 zł. 3 gr. 7 i poł, Abramowicz Leutnant cz. zł. 16 zł. 6, Borkowski Rot. K. N. cz. zł. 300, Busly de Vernuil cz. zł. 24 zł. 10, Bienkiewicz. cz. zł. 5 zł. 8, Bogdanowicz Teodor cz. zł. 25, Brzozowski Tadeusz cz. zł. 80, Bębnowski Pułkownik cz. zł. 54, Bykowki cz. zł. 3 zł. 9 gr. 7 i poł, Bębnowskiego Pawła SS. cz. zł. 180, Blankenberg cz. zł. 31 zł. 2 gr. 7 i poł, Biling Piotr. cz. zł. 83, zł. 17 gr. 18, Bteszczyński cz. zł. 50, Baczynski G. C. H. R. P. cz. zł. 20, Brunatti z Gdańska cz. zł. 9 zł. 2, Borzęski Ekonom cz. zł. 5 zł. 8 gr. 15, Batyewski Stanisław cz. zł. 51 zł. 2, Borucki Rotmistrz cz. zł. 35 zł. 5 gr. 22 i poł, Chełmski cz. zł. 5, Cassiusza SS. cz. zł. 26 zł. 3 gr. 1, Chalicki i Abramowicz cz. zł. 405 zł. 8 gr. 15, Chreptowicz Graff zł. 7 gr. 7 i poł, Duklewicz Kacper cz. zł. 30, Dzierzbicki Jan Cham. cz. zł. 125, Druzbicki cz. zł. 40, Dufresne Xiądz Kanonik cz. zł. 400, Dembowski J. cz. zł. 400, Deszerta Ignacego SS. cz. zł. 34 gr. 15, Fiazeli Xiądz cz. zł. 50, Feyga Ex-Rabinowa Korecka cz. zł. 200, Frykand cz. zł. 31, Frantza Muzykusa SS. cz. zł. 3 zł. 6, Fleyszer Kuchmistrz cz. zł. 3 zł. 10 gr. 15, Franke-z Poznania cz. zł. 2 zł. 4 gr. 15, Freierabend cz. zł. 159 zł. 8, Fermann Jan Henryk cz. zł. 16 zł. 12, Grudzińskiego Karola suk. cz. zł. 10, Ghilini Jakob cz. zł. 20, Goleiowski Starosta cz. zł. 78 zł. 7, Geyer Krawiec cz. zł. 5 zł. 5 gr. 15, Guzkowski Ant Ludw. cz. zł. 65, Grabowski Hieronim Chamb. cz. zł. 300, Gostwicki cz. zł. 10, Hadziewicza Bry-

gad. suk. cz. zł. 210, Hemlinga de Sternfeld suk. cz. zł. 55 zł. 10, Holmdorff Baron cz. zł. 102 zł. 8 gr. 24, Hafner Jak. cz. zł. 45 zł. 12, Hermanowski cz. zł. 6 zł. 12 gr. 15, Holtey Officer cz. zł. 4, Herszek Peysakowicz cz. zł. 21 zł. 9, Hancyser Jan cz. zł. 228 zł. 10 gr. 16 i poł, Ichnatowski Igacy cz. zł. 52 zł. 14, Jabłonowski Tadeusz Rot. cz. zł. 200, Itzyk Zyd cz. zł. 15, Ilnicki cz. zł. 7 zł. 6, Jakubowicz Adam cz. zł. 100, Jabłonowski Wincenty cz. zł. 393, Jankowski Kommissarz cz. zł. 15 zł. 12, Klimaszewskiego suk. cz. zł. 2 zł. 11, Kuhn Kommissarz cz. zł. 1 zł. 6 gr. 22 i poł, Kościalkowski Tadeusz cz. zł. 80, Kraiewski Pisarz Tabaki cz. zł. 9 zł. 3, Kowacz cz. zł. 10 zł. 11 gr. 7 i poł, Karczewski Konstanty cz. zł. 285, Karczewski Matensz cz. zł. 30, Kalicki cz. zł. 40, Kosseckiego Benedykt suk. cz. zł. 23 zł. 9 gr. 22 i poł, Kielanowski Kajetan cz. zł. 55 zł. 10, Krasnodębski Jan cz. zł. 200, Kraleski J. cz. zł. 25, Kozmiński Ignacy cz. zł. 23, Kasinowski Mikołaj cz. zł. 20, Kuzowski czyli Kurowicki cz. zł. 55 zł. 10, Kozłowski Wincenty cz. zł. 73 zł. 12 gr. 19, Kleyst Kapitan cz. zł. 3, Krause Karol cz. zł. 127 zł. 12 gr. 7 i poł, Karnkowski Łowczy Ant. cz. zł. 20, Kruszyński Stanisław cz. zł. 55 zł. 10, Koszkuł Baron cz. zł. 85 zł. 13 gr. 22 i poł, Kruszewski Skarbnik cz. zł. 17 zł. 11 gr. 15, Kobylański cz. zł. 3 zł. 6 gr. 15, Komer Traktyer cz. zł. 67 zł. 4, Kriess Professora suk. cz. zł. 3 zł. 16 gr. 22 i poł, Kochanowski Cham. cz. zł. 29 zł. 1 gr. 15, Kalinowski Szewc cz. zł. 5 zł. 10, Levande cz. zł. 13 zł.

1, Łokierdt cz. zł. 2 zł. 6, Lenkenwandler cz. zł. 18 zł. 13 gr. 15, Lipskiego Kina fuk. cz. zł. 79 zł. 8, Łączyński Xiadz cz. zł. 80, Lenkiewicz Antoni cz. zł. 228 zł. 13 gr. 2, Lipski M. Podstoli cz. zł. 200, Leforta Generała fuk. cz. zł. 38 zł. 3 gr. 5, Łasiński Murgrabia cz. zł. 4 zł. 7 gr. 15, Langier cz. zł. 5 zł. 1 gr. 15, Moyer Karol Fryd. cz. zł. 15, Mucha Junusz Porucznik cz. zł. 161 zł. 2, Marion cz. zł. 60, Mogielnicki Dominik cz. zł. 55 zł. 10, Morantego fuk. cz. zł. 50, Masłowski Koniuszy cz. zł. 7 zł. 4, Moczyński Kwater. cz. zł. 4 zł. 8, Mirorowski Pisarz cz. zł. 1 zł. 7, Meysner Poczt. Wegr. cz. zł. 1 zł. 9, Miecznikowski cz. zł. 2 zł. 9, Moszek z Falent cz. zł. 10, Mondzelewski z Radziwiłłowa cz. zł. 140, Morszynskiego Podstol. fuk. cz. zł. 555, Morawski Jan Ogronik cz. zł. 17, Napierkowskiego Majora fuk. cz. zł. 444 zł. 8, Nowaczyński Jozef cz. zł. 225, Neuman Krawiec cz. zł. 16 zł. 14 gr. 15, Nadolskiego Pod. Pułk. fuk. cz. zł. 40, Narbutt Sekretarz cz. zł. 24 zł. 6, Olszewski cz. zł. 150, Osterotka fuk. cz. zł. 93 zł. 15 gr. 29, Ożarówski Karol cz. zł. 40, Oyrzyńskiego Fab. fuk. cz. zł. 2308, Odyniec cz. zł. 55 zł. 10, Przebendowski Ferdynand cz. zł. 100, Piasecki Tomasz cz. zł. 150, Poniński Alexander cz. zł. 100, Popielowa Angela cz. zł. 216, Paprocki Pod. Pułkown. cz. zł. 222 zł. 4, Predel Pończosnik cz. zł. 17, Podoskiego Stanisława fuk. cz. zł. 130, Puppe cz. zł. 60, Parendier cz. zł. 31 zł. 4, Plaisant Doktor cz. zł. 6, Piller cz. zł. 15 zł. 5, Petzsche cz. zł. 4, Petre cz. zł. 1 zł. 5 gr.

15, Podleski cz. zł. 22, Podchoroński Tadeusz cz. zł. 60, Pagowski cz. zł. 182 zł. 15, Poniatowski Xiadz cz. zł. 1 zł. 12, Poświatowski Pod. Pułk. cz. zł. 15 zł. 10 gr. 7 i poł, Pułtarzewski Marcin cz. zł. 5 zł. 4 gr. 18, Potworowski cz. zł. 29 zł. 10 gr. 22 i poł, Poet Krawiec cz. zł. 1 zł. 17, Płotnicki cz. zł. 12 zł. 12, Rudecki cz. zł. 100, Rau cz. zł. 44 zł. 10, Rach Krawiec cz. zł. 45 zł. 3 gr. 7 i poł, Ruff zł. 10, Roguskiego Mateusza fuk. cz. zł. 156 gr. 7 i poł, Roskowski Jozef cz. zł. 3, Ross Jan cz. zł. 3930 zł. 2 gr. 7 i poł, Richter Porucznik cz. zł. 36 zł. 9 gr. 7 i poł, Rotengrüber cz. zł. 18 zł. 7 gr. 7 i poł, Rykaczewski cz. zł. 7 zł. 17, Ryhard Jan cz. zł. 1452 zł. 13, Rudolf cz. zł. 5 zł. 2 gr. 7 i poł, Radziwiński cz. zł. 35 zł. 12 gr. 22 i poł, Smogorzewski cz. zł. 34, Sierakowski i Dalke Pod Pułk. cz. zł. 60, Szeński Mikołaj cz. zł. 12, Szark Fryderyk cz. zł. 60, Stroński Jan cz. zł. 30, Skapski cz. zł. 53 zł. 6, Szmitt Zygmunt cz. zł. 109 zł. 4 gr. 1 i poł, Szubalski Kapitan cz. zł. 16 zł. 10 gr. 15, Slancowskiego fuk. cz. zł. 5 zł. 16, Subrevill cz. zł. 11, Swiderski Malarz cz. zł. 28, Sinapius cz. zł. 11 zł. 3 gr. 7 i poł, Siekluski Piotr cz. zł. 6 zł. 1 gr. 11, Swinton Samuel cz. zł. 91 zł. 2 gr. 28 i poł, Szadkowska cz. zł. 1, Skafaski Maciej cz. zł. 60, Skwarski Alexander cz. zł. 50, Szydłowski Szymon cz. zł. 30, Skrzetuszki Michał cz. zł. 70, Sienkiewicz cz. zł. 5, Swieykowski Major cz. zł. 279 zł. 2, Sokulski Szymon cz. zł. 30, Stamirowski Stanisław cz. zł. 53 zł. 6, Sikorski Mikołaj cz. zł. 9 gr. 15, Sta-

rzyński Łukasz Cham. cz. zł. 21 zł. 8 gr. 22 i poł, Sikorski czyli Szykorski Ignacy cz. zł. 7 zł. 4 gr. 15, Stromberg Major cz. zł. 13 zł. 13 gr. 15, Sylwestrowicza Jerzego fuk. cz. zł. 677 zł. 14, Strzałkowski Kapitan cz. zł. 12 zł. 13 gr. 22 i poł, Stomczyńskiego Burg. fuk. cz. zł. 14 zł. 3, Switalskiego fuk. cz. zł. 2 zł. 12 gr. 15, Speihert Samuel cz. zł. 36, Toczyński Woyciech cz. zł. 104, Tegoborski Ignacy cz. zł. 108, Turski Chamb cz. zł. 100, Tokarski Tomasz cz. zł. 13 zł. 15 gr. 15, Trublaiowicza fuk. cz. zł. 23 zł. 17 gr. 15, TurnerPani cz. zł. 10 zł. 9 gr. 15, Thilleman cz. zł. 2 gr. 18, Taraskin Major cz. zł. 10 zł. 14, Vogler l'Abbe cz. zł. 134 zł. 13 gr. 7 i poł., Villaret cz. zł. 81, Wereszczyński Ludwik cz. zł. 30, WierzchowskiKajetan cz. zł. 100, Wilkoszewski cz. zł. 100, Warnesi Fryderyk cz. zł. 30, Wagner Karol cz. zł. 9 zł. 1 gr. 4, WolfAbram cz. zł. 30, Wyszkowski cz. zł. 20 zł. 15 gr. 15, Wegierski Pułkownik cz. zł. 22 zł. 4 gr. 15, WilkanowskiRegent cz. zł. 11 gr. 22 i poł, WaplerKapitan cz. zł. 4 zł. 5, Walter Koniuszy cz. zł. 12 zł. 17 gr. 15, Zabięto Michał cz. zł. 536 zł. 12, Zakrzewski Stanisław cz. zł. 409 zł. 4, Zbierakowski czyli Zbierzchowski cz. zł. 30, Zalechoski cz. zł. 4 zł. 2, ZaleskiKamerdyner cz. zł. 1 zł. 16, Zdzytowieckiego fuk. zł. 13 gr. 22 i poł, Zaruski Porucznik cz. zł. 10 gr. 15, Zdroykowski Ekonom cz. zł. 25 zł. 9 gr. 18.

Dan w Warszawie dnia 24. Miesiąca Września 1800 Roku.

II. Die auf den nächsten Krakauer Jahrmart erscheinen wollenden Kaufs- und Handelsleute, haben sich wegen Ueberkommung einer Marktbude unmittelbar an die Krakauer Polizeydirection zu wenden, die unter einem den Austrag erhalten hat, nicht nur jedem diesfalls einlangenden Gesuche alsogleich zu willfahren; sondern auch der dahin kommenden Hieranten in Ansehung ihrer Unterkunft für die Dauer der Marktzeit: dann in Ansehung der allfälligen Deposition ihrer Waaren, für die Zwischenzeit des einen zu dem andern Jahrmart möglichst an die Hand zu gehen; welches hiemit zur jedermanns Wissenschaft öffentlich bekannt gemacht wird.

Lemberg den 22. Dezember 1800.

III. Von Seite des Magistrats der königl. Hauptstadt Lemberg wird hiemit bekannt gemacht, daß das dem Johannes Skrochowski, hier in der Stadt auf der Krakauer Gasse No 115 zugehörige, und auf 23489 fl. rh. 30 kr. gerichtlich geschätzte Haus, an folgenden 3 Terminen, nämlich am 8. Jänner, 5. Hornung und 5. März 1801, wie auch dessen in der Zolkiewer Vorstadt auf 4772 fl. rh. 11 kr. geschätzte Hof, am 4. Hornung, 4. März und 9. April 1801 um 3 Uhr Nachmittag, mittelst Steigerung verkauft werden wird. Kauflustige können die Gerechtfame und Lasten dieser Realität in der städtischen Tafel und Kassa einsehen.

Lemberg den 4. Dezember 1800.

IV. Von Seite des Magistrats der königl. Hauptstadt Lemberg wird hiemit bekannt gemacht, daß die zur triparitischen

Goldbergischen Massa gehörigen Prätiösa am 8. und 22. Jänner 1801 um 3 Uhr Nachmittag, auf hiesigem Rathhause mitzweiff Steigerung verkauft werden.

Lemberg den 16 Oktober 1800.

V. Von Seite der Janower Kammeralherrschaft, wird hiemit kund gemacht, daß am 19. Jänner 1801, die Jagdbare Reiten in den Stawker, Zalesier und Lelehowker Revier auf 5 Jahre, 9 Monate, nämlich von 1. Februar 1801 bis letzten Oktober 1806, lizitando verpachtet werden.

Das Præitium Fisci ist vom Stawker Forst jährlich 12 fl. rh. 15 fr.

Vom Zalesier Forst eben jährlich 12 fl. rh. 15 fr.

Und vom Lelehowker Forst jährlich 13 fl. rh. 15 fr.

Pachtlustige werden am obbestimmten Tage um 9 Uhr Vormittag, in der Janower Kammeralwirthschafts - Amtskanzley zu erscheinen vorgeladen, und sich mit einem Vadio von jeden Revier pr. 4 fl. 30 fr. zu versehen.

Janow den 10. Dezember 1800.

VI. Von Seite des Magistrats der Königl. Hauptstadt Lemberg wird hiemit bekannt gemacht, daß das in Lemberg in der Krakauer Vorstadt No 273, dem Gregor Pamulski zugehörige auf 1350 Pohl. fl. gerichtlich geschätzte Gebäude, am 12. Jänner 1801 um 3 Uhr Nachmittag auf hiesigem Rathhause verkauft werden wird, mit diesem Beifage, daß, wenn selbes nicht über oder um den Schätzungswert angebracht werden könn-

te, es auch unter diesem hindangegeben werden wird. Kauflustige haben sich in Betreff der Gerechtsamen und Lasten dieser Realität in der städtischen Tafel und Kassa zu erkundigen.

Lemberg den 4. Dezember 1800.

VII. Vom Magistrat der k. Hauptstadt Lemberg wird hiemit kund und zu wissen gemacht; daß die Lizitation der für die hierortige Magistratual - Kanzley erforderlichen Papiergattungen, als: Kanzleypapier, Konzeptpapier, grosses Packpapier, Groß- und Kleinregalpapier am 28. Jänner l. J. früh um 10 Uhr, bei dem Magistrat in dem politischen Rathszimmer abgehalten werden wird; daher haben diejenigen, welche diese Papiertieferung auf 3 Jahre, vom 1. Mai 1801 bis Ende April 1804, über sich nehmen wollen, am besagten Ort und Stunde mit einem Vadio (Neugeld) von 100 fl. rh. zu erscheinen, und von besagten Papiergattungen Probbögen, worauf der anverlangte Geldpreis geschrieben seyn muß, mit sich zu bringen.

Ubrigens aber muß derjenige, welcher die Lieferung erstehen wird, eine baare oder sibejufforische Kauzion von 200 fl. rh. binnen 3 Tagen nach abgehaltener Lizitation anher unterlegen.

Lemberg den 2. Jänner 1801.

VIII. Von der Kanzley der Bank Pii Montis an der Lemberger Armenischen Kathedralkirche, wird hiemit bekannt gemacht, daß aus der am 29. Dezember 1800 abgehaltenen Lizitation folgende Reste den Eigenthümern herauskommen, als:

Zahl des
Versätes.

2156. Ein fitternes gemengtes Kleid, ein altes frodetures Kamisol, ein blaues fitternes Schnürleibel, ein silbernes abgeweztes Band, 1 fl. rh. 53 fr.
2182. Zwey silberne Rännchen, im Gewichte 3 Mark 11 $\frac{1}{2}$ Loth, 9 fl. rh. 49 fr.
2222. Ein silbernes Schälchen im Gewichte 10 $\frac{1}{4}$ Loth, einen Weiberock, ein grün frodeturner Kasan, ein weiß attlaßenes Kamisol am Rande ausgenäht, 7 fl. rh. 21 fr.
2223. Eine goldene Uhr mit stählener Kette, 9 fl. rh. 53 fr.
2247. Eine goldene Uhr ohne Glas, ein Pferdgeschirr mit Silberblechen, 58 fl. rh. 33 fr.
2266. Eine seidene Binde mit seidenen Frenzeln, 7 fl. rh. 20 fr.
2274. Ein silbernes Uhrgehäus im Gewichte 2 $\frac{7}{8}$ Loth, eine Uhrkette vom schlechten Golde, 2 fl. rh. 31 fr.
2297. Ein Ring, in der Mitte ein Dickstein, herum Rauten, 10 fl. rh. 35 fr.
2389. Ein musfelinenes Kleid genäht, ein musfelinenes mit Gold gesticktes Luchel, 2 fl. rh. 33 fr.
2444. 6 holländer Dukaten, 9 fl. rh. 27 fr.
2472. 1 Souveränd'or, 3 fl. rh. 38 fr.
39. Vier Schnurren runder Korallen, 2 fl. rh. 24 fr.
40. Ein seidenes Kleid, 6 fl. rh. 44 fr.
63. Zinn: Eine Schüssel, 3 Suppenteller, 2 andere Teller, im Gewicht.

te 15 $\frac{1}{2}$ Pfund, 1 fitternes strohsärbiges Kleid, 5 fl. rh. 34 fr.

Marktpreise der k. Hauptstadt Lemberg vom 17. bis 31. Dezember 1800.

Markttage.	Geraide Gattungen auf Kores					
	Weizen.		Roggen.		Hayden.	
	fl.	fr.	fl.	fr.	fl.	fr.
Den 17ten.	7	—	5	30	4	—
— 19ten.	7	15	5	30	4	—
— 22ten.	6	15	5	22 $\frac{1}{2}$	3	45
— 24ten.	6	45	5	30	3	52 $\frac{1}{2}$
— 26ten.	—	—	—	—	—	—
— 29ten.	6	45	5	30	—	—
— 31ten.	7	15	5	30	4	7 $\frac{1}{2}$

Markttage.	Geraide Gattungen auf Kores					
	Gersten.		Haber.		Hirse.	
	fl.	fr.	fl.	fr.	fl.	fr.
Den 17ten.	3	45	1	45	0	—
— 19ten.	3	45	1	37 $\frac{1}{2}$	0	30
— 22ten.	3	37 $\frac{1}{2}$	1	45	9	30
— 24ten.	3	45	—	45	—	—
— 26ten.	—	—	—	—	—	—
— 29ten.	3	52 $\frac{1}{2}$	1	47	10	—
— 31ten.	3	52 $\frac{1}{2}$	1	37 $\frac{1}{2}$	9	40

(Mit einer Beilage.)